Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

**Band:** 138 (2012)

**Heft:** 27-28: Corbusier und der Putz

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

TEC21 27-28/2012 MAGAZIN | 13

#### «LE CORBUSIER UND DIE SCHWEIZ»



Catherine Courtiau: Le Corbusier – Lehrjahre, Projekte und Bauten in der Schweiz. Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte, Bern, 2012. 80 Seiten, 84 Abbildungen. Fr. 10.–. ISBN 978-3-03797-055-3 (Deutsch), 978-3-03797-054-6 (Französisch), 978-3-03797-056-0 (Italienisch), 978-3-03797-057-7 (Englisch)

Der Kunstführer konzentriert sich auf Le Corbusiers Schweizer Laufbahn: auf seine Lehrjahre, die grossen architektonischen und urbanistischen Projekte in Genf und auf einige ausgeführte Bauten. Seine zahlreichen Schriften, in denen er seine Konzepte, Projekte oder Bauten vorstellte, werden kurz gestreift. Parallel dazu setzt sich die Publikation mit dem Wirken Le Corbusiers als Maler und Möbeldesigner auseinander. Seine Tätigkeit als Maler wird dort behandelt, wo sie in Beziehung zu den vorgestellten Lebensetappen steht. Das Gleiche gilt für die von ihm entworfenen Möbel für seine Häuser in La Chaux-de-Fonds und Le Locle, die zu einem grossen Teil vom Directoire-Stil angeregt sind - im Gegensatz zu dem ab 1927 mit der Architektin und Möbeldesignerin Charlotte Perriand und dem Architekten Pierre Jeanneret geschaffenen Mobiliar, das sich durch seine entschieden avantgardistischen Formen und Materialien auszeichnet. Drei in der Schweiz gebaute Schlüsselwerke werden eingehend vorgestellt: die 1912 für seine Eltern gebaute Villa «Maison Blanche» in La

Chaux-de-Fonds, die – ebenfalls für seine Eltern realisierte – Villa «Le Lac» in Corseaux bei Vevey (1923–1924) und der Wohnbau «Clarté» in Genf (1930–1932).

Im Januar 2011 wurden diese Bauten zudem im Rahmen einer länderübergreifenden Kandidatur als Teil des Gesamtwerks von Le Corbusier für das Weltkulturerbe der Unesco vorgeschlagen. Momentan befindet sich die Kandidatur in Überarbeitung.

#### BÜCHER BESTELLEN

Bestellen Sie die hier besprochenen Bücher bequem per E-Mail! Schicken Sie Ihre Bestellung unter Angabe des gewünschten Buchtitels, Ihres Namens sowie der Rechnungsund Lieferadresse an leserservice@tec21.ch. Im Regelfall erhalten Sie innerhalb von dreibis fünf Werktagen von unserem Auslieferungspartner Buchstämpfli die Sendung mit Rechnung und Einzahlungsschein. Für Porto und Verpackung werden pauschal Fr. 8.50 in Rechnung gestellt.



AEPLI Stahlbau

> Industriestrasse 15 9201 Gossau 'Tel. 071 388 82 82 Fax 071 388 82 92 stahlbau@aepli.ch www.aepli.ch

Preis und Leistung stehen bei uns täglich im Mittelpunkt. Geringere Kosten bedeuten nicht automatisch weniger Qualität oder mangelnde Flexibilität. Fragen Sie uns an.





## Institut für Banking und Finance – CUREM

# Weiterbildung: Urban Management

Urban Management thematisiert Raumentwicklung als wertschöpfungsorientierte Steuerung räumlicher Transformationsprozesse.

Zielgruppe: Berufsleute aus den Bereichen Stadt- und Raumplanung, Public Real Estate Management, Standortförderung, Architektur, Städtebau, Immobilienprojektentwicklung sowie Immobilien Investment Management.

ANMEL

6 Kurstage: 24./25. August, 7./8. und 21./22. September 2012

ANMELDESCHLUSS 24. Juli 2012

#### Weitere Lehrgänge

- NEU: Kollektive Immobilienanlagen, 6 Tage, Oktober/November 2012
- Master of Advanced Studies in Real Estate, 18 Monate, berufsbegleitend, Beginn: 4. März 2013
- NEU: Urban Psychology, 4 Tage, März 2013
- Grundlagen der Immobilienbewertung, 4 Tage, Mai 2013
- Immobilien Portfolio- und Assetmanagement, 6 Tage, Juni/Juli 2013

Informationen und Anmeldung: Center for Urban and Real Estate Management (CUREM), Tel. 044 208 99 99 oder www.bf.uzh.ch/curem









Kompetenz für Technik am Bau



# Zuverlässige Lösungen für den Betonbau

- Bewehrungsanschlüsse
- Kragplattenanschlüsse
- Professionelle Beratung
- Durchgängige Objektbetreuung
- Zuverlässiger Service

www.ebea.ch